

Eingewöhnung im Waldkindergarten SKOGBARN

Die Eingewöhnung beginnt mit einem Erstgespräch, das ohne Kind stattfindet und zum gegenseitigen Informationsaustausch und Kennenlernen dient.

Danach erfolgt die schrittweise Gewöhnung an die neue Umgebung und an die Erzieherinnen und Erzieher.

In der *Grundphase* verbringen die Eltern ca. 1 Stunde in der Kita. Spielpartner sind die päd. Fachkräfte, die Eltern bekommen einen festen Platz zugewiesen.

Ab dem fünften Tag wird versucht, in die *Aufbauphase* vorzurücken. Es erfolgt die erste Trennung, die Eltern halten sich aber noch auf dem Grundstück auf. Bis zum 10. Tag wird die Trennung sukzessiv verlängert und mündet dann bei Abgabe des Kindes in der *Stabilisierungsphase*.

Mit Erreichen der *Stabilisierungsphase* ab dem 10. Tag, erfolgt eine dauerhafte Trennung des Kindes von den Eltern. Die Eltern bleiben aber telefonisch erreichbar.

Wir merken an, dass Obengenanntes nur ein grober Fahrplan ist, da jedes Kind seine individuellen Ansprüche hat, denen wir Raum geben und wodurch die Uhren auch mal langsamer laufen können und müssen.